

ERASMUS+ Erfahrungsbericht

Gastuniversität:	Canakkale Onsekiz Mart Üniversitesi
Land:	Türkei
Ort:	Canakkale
Studiengang an der UDE:	Betriebswirtschaftslehre
Akademisches Jahr (WiSe/SoSe+Jahr):	WS 24/25
Zeitraum vor Ort von bis:	23.09.2024 - 31.01.2025
Unterrichtssprache:	Englisch/Türkisch

Einverständnis

Ich bin damit einverstanden, dass der vorliegende Erfahrungsbericht anonymisiert auf der Internetseite des Akademischen Auslandsamtes veröffentlicht wird.

- Ja
 Nein

Vor dem Auslandsaufenthalt/Vorbereitung

Sprachkenntnisse (gefordertes/empfohlenes Niveau, Nachweis durch Zertifikate erforderlich, vorherige Belegung von Sprachkursen an der UDE/Partneruni)

Für englischsprachige Kurse: Englisch B1

Für türkischsprachige Kurse: Türkisch B1

Es waren keine speziellen Sprachnachweise erforderlich. Ich habe der UDE bei meiner Bewerbung lediglich mein Abiturzeugnis vorgelegt.

Bewerbung und Einschreibung (Kontakt und Bewerbungsverfahren der Partneruni, Fristen, Ablauf)

Man wird nach der Zuweisung durch die inländische Uni per Mail von der ausländischen Uni kontaktiert und über den genauen Ablauf sowie die Fristen rechtzeitig informiert (man musste lediglich ein paar Unterlagen per Mail einreichen).

Notwendige Vorbereitungen (Visa, Planung der Anreise, Bank, Telefon, Versicherung)

Wenn man kein türkischer Staatsbürger ist und länger als 120 Tage in der Türkei bleibt, benötigt man eine Aufenthaltsgenehmigung. Da ich deutsche Staatsbürgerin bin und in der Vergangenheit die türkische Staatsbürgerschaft besaß, habe ich einige Monate vor der Abreise hier in Deutschland die sogenannte 'Mavi Kart' im türkischen Konsulat beantragt, was sehr unkompliziert war. Falls man nie türkischer Staatsbürger war, muss man in der Türkei eine Aufenthaltsgenehmigung beantragen.

Während des Auslandsaufenthaltes

Studium an der Gastuniversität

Partneruniversität (Erreichbarkeit und Lage des Campus, Angebote am Campus (Mensa, Bibliothek etc.), International Office, Fachkoordinator*innen)

Die Uni ist vom Zentrum aus mit dem Bus/Shuttle gut zu erreichen. Sie hat eine Mensa, wo man sehr günstig (ca 90ct) zweimal täglich Essen kann und zwischen einem Fleischgericht und einer vegetarischen Variante auswählen kann. Die Bibliothek der Uni ist wunderschön und hat einen direkten Ausblick auf das Meer. Das International Office findet man im Gebäude der Fakultät ‚Sozialwissenschaften‘, gegenüber der Bibliothek.

Studieninhalte (Kursangebot und -auswahl, Sprachkurse für ERASMUS+ Studierende, Belegung von Kursen an anderen Fakultäten, Professoren, Unterrichtsgestaltung, Anrechenbarkeit an der UDE)

Das Kursangebot war sehr umfangreich und auch passend zu meinem Studiengang (Master BWL). Auf der Seite der COMÜ findet man die Kursliste sowie die E-Mail-Adressen der Professoren, die ihr vorab anschreiben solltet, um das Stattfinden der jeweiligen Kurse sowie die Teilnahme abzuklären. Auch Sprachkurse werden euch dort angezeigt. Die Anrechenbarkeit müsst ihr zwingend vorab mit der UDE klären.

Prüfungen (Prüfungsform, Niveau, Zwischenprüfungen, Zweitversuche)

Behavioral Economics (für das Mobilitätsfenster) > Klausur

Contemporary Economy (für das Mobilitätsfenster) > Klausur + Präsentation

Strategic Management (für Strategische Unternehmensführung 2) > Klausur + Hausarbeit

Statistical Analysis (für Introduction to Data) > Projektarbeit

Ekonometrik Analiz (für Econometrics) > Klausur + Hausarbeit

Über die Prüfungsform lässt sich mit einigen Professoren auch sprechen, sodass man auch die Möglichkeit hat, eine Hausarbeit zu schreiben und eine Präsentation zu halten anstelle einer Klausur

Semesterzeiten (Start und Ende der Vorlesungszeit, Prüfungsphase, Einführungstage ...)

Die Vorlesungen starteten im Wintersemester Ende September/Anfang Oktober und endeten im Januar. Die Prüfungen fanden bei mir im Januar statt, wobei manche Professoren auch Midterm Klausuren/Abgaben verlangen (November/Dezember).

Betreuung und Kommunikation vor Ort (Buddy Programm, Kontakt zu lokalen Studierenden, Angebote der Partneruni, Orientierungsveranstaltungen ...)

Es wurden Ausflüge, z.B. in ein Museum, viele Partys und Restaurantbesuche organisiert. Dadurch hatte man regelmäßig die Gelegenheit, soziale Kontakte zu knüpfen. Eine richtige Orientierungsveranstaltung gab es nicht.

Unterkunft

Unterstützung durch Partneruniversität, Miete und Kaution, Wohnungssuche und -situation vor Ort

Meine Freundin und ich haben über die Airbnb-App eine Wohnung gemietet, für die wir jeweils 200 Euro gezahlt haben. Darin waren WLAN und Strom enthalten. Für Kalt- und Warmwasser mussten wir im Monat zusätzlich jeweils ca. 12 Euro zahlen.

Alltag/Freizeit/Reisen

Lebenshaltungskosten vor Ort (Miete, Essen, Freizeit, Verkehrsmittel, ...)

Die Erasmus Förderung deckt schon viel ab, aber ich würde empfehlen, mehr Geld einzukalkulieren, wenn ihr viel unternehmen wollt. Taxi, (Reise-)Bus- und Schifffahrten sind relativ günstig. Für Essen und Freizeit gibt man schon etwas mehr Geld aus

Mobilität (öffentliche Verkehrsmittel, Preise, Anbindung, Fahrpläne, Fahrrad/Roller)

Das gängige Verkehrsmittel dort ist der Bus. Von der Uni werdet ihr eine Buskarte erhalten, wodurch man bei jeder Fahrt nur 15 TL (ca. 40 Cent) zahlt. Die Fahrpläne findet ihr im Internet.

Freizeitangebote (Sportkurse, Bars, Nachtleben, Sehenswürdigkeiten, Ausflüge)

Canakkale ist eine Studentenstadt, daher ist die Stadt voller cooler Cafés, Restaurants und Bars. Es gibt auch ein paar kleine Clubs für diejenigen, die gerne Feiern. Die Stadt hat super viele tolle Museen, die ich nur empfehlen kann, sowie Kunstausstellungen. Auch Konzerte oder Theateraufführungen werden häufig angeboten. Ansonsten kommt man von Canakkale aus mit dem Reisebus gut nach Istanbul, Izmir, Ayvalik etc. Mit dem Schiff könnt ihr innerhalb von 10 min. nach Eceabat. Dort sind auch einige Sehenswürdigkeiten, die man in Canakkale gesehen haben muss. Die Inseln Gökceada und Bozcaada gehören zu Canakkale und sind ein Muss.

Studierendenrabatte/Ermäßigungen

Ihr könnt mit eurer Studentenkarte eine Museumskarte für nur 30 TL (ca. 80 Cent) kaufen und damit fast jedes Museum um sonst besuchen

Lessons Learned

Tipps und Hinweise für nachfolgende Studierende (Links, Ansprechpersonen, wichtige Adressen, Dos und Don'ts)

